

Ressort: Finanzen

Robinson-Club-Geschäftsführer: 2016 schwieriges Jahr für Reisebranche

Berlin, 29.05.2016, 07:00 Uhr

GDN - Nach Ansicht des Geschäftsführers der TUI-Tochter Robinson Club, Ingo Burmester, gehört das Jahr 2016 "definitiv zu den schwierigeren Jahren für die Reisebranche". Die Zurückhaltung der Urlauber sei bislang ungewöhnlich groß, zumal sich die Reisenden mit etlichen Zielen schwer täten: "Es gibt derzeit Ziele, die schon mal besser gelaufen sind", bestätigte Burmester im Gespräch mit der "Welt am Sonntag" (29. Mai 2016).

"Tunesien zum Beispiel hat es aktuell schwer und auch Ägypten läuft etwas schwächer, genau wie die Türkei." Zwar rechnet Burmester noch mit zahlreichen kurzfristigen Buchungen. "Wir werden in den nächsten Wochen einen heftigen Wettbewerb sehen um die Reisenden, die aktuell noch unentschlossen sind", sagte Burmester. Bevorzugte Ziele wie Spanien, Portugal oder die Berge seien aber schon sehr gut gebucht und hätten teils kaum noch verfügbare Betten. "Daher besteht noch Hoffnung für Ziele wie die Türkei oder die Länder in Nordafrika." Robinson hat derzeit 24 Clubs im Reiseprogramm. "Wir möchten unser Portfolio aber auf weltweit 40 ausbauen", sagte Burmester. Das sei sicherlich ambitioniert, aber machbar. "Potenzial sehen wir dabei vor allem auf der Fernstrecke, also bei Zielen wie Mexiko und der Karibik, aber auch Thailand, Mauritius und Sri Lanka." Darüber hinaus suche Robinson derzeit Standorte in Italien, auf den Kanaren und vor allem in Deutschland. "Als Reiseland hat die Bundesrepublik in den vergangenen Jahren extrem an Ansehen gewonnen. Deutschland-Urlaub liegt im Trend", so Burmester. Aktuell betreibt die TUI-Tochter einen Club in Deutschland. "Wir prüfen derzeit aber weitere Optionen", sagte er. "Die Leute haben mittlerweile verstanden, dass ein Cluburlaub nichts mehr zu tun hat mit lautem Entertainment, grinsenden Animatoren und Ringelpiez mit Anfassen", so Burmester. "Heute muss niemand auf einer Bühne mittanzen, wenn er das nicht will. Und es wird auch niemand von seiner Liege gerissen, um bei der Wassergymnastik oder beim Eierlaufen mitzumachen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73153/robinson-club-geschaeftsfuehrer-2016-schwieriges-jahr-fuer-reisebranche.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619